



## Genossenschaftsbank unterstützt zehn Institutionen

„Werte schaffen Werte“, betonte Thomas Pörings (links im Bild) am Samstagabend beim Volksbank-Neujahrsempfang im bis auf den letzten Platz gefüllten Bénazetsaal des Kurhauses. „Als Unternehmen Verantwortung zu übernehmen und sein Handeln konsequent an den gesellschaftlichen Bedürfnissen zu orientieren, ist nicht nur wünschenswert und ethisch korrekt, sondern auch wirtschaftlich sinnvoll“, lautete ein weiterer Kernsatz der Rede des Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Baden-Baden/Rastatt vor Promi-

nenz aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Sein Fazit („Eine Bank ist nur wertvoll, wenn sie wertvoll für die Gesellschaft ist“) bewies er in Form von Filmbeiträgen: Diese Videoclips gaben Einblick in die Arbeit von zehn Institutionen, deren Arbeit die Genossenschaftsbank mit insgesamt 53 372 Euro aus ihrem Stiftungsfonds unterstützte. Namhafte Summen gingen beispielsweise an ein Integrationsprojekt des DRK Rastatt, an die evangelische Paulusgemeinde Staufenberg, den Förderverein des MV Sinzheim und an das Kinder- und

Jugendheim der Stulz-Schrieverschen Stiftung. Der Verein „Lebenswertes Murgtal“ wurde ebenso begünstigt wie die „Musikkapelle Geroldsau“ oder die Fassadengestaltung der Rastatter Altstadt durch die Initiative „RA<sup>3</sup>“. Zuwendungen gingen auch an das Rehabilitationszentrum Südwest – Familienzentrum Rastatt und den SR Yburg Steinbach. Das Eintrittsgeld für das folgende Konzert – insgesamt 13 000 Euro – kam dem Pa-Te-Palliativ-Team Mittelbaden zugute, das unheilbar Kranke begleitet. Text/Foto: Brüning